



Fashion in Berlin

Locations. Messen. Kreative.

INHALT

- 1 Standortvorteile
- 2–5 Modestadt Berlin
- 6–8 Große Namen – Junge Kreative
- 9 Dienstleister und Zulieferer
- 10–11 Modemessen, Events und Märkte
- 12–13 Glamour-Metropole Berlin
- 14–15 Nachwuchs
- 16–17 Locations
- 18–19 Netzwerke
- 20 Finanzierung, Förderung, Projekte
- 21 Service und Ansprechpartner

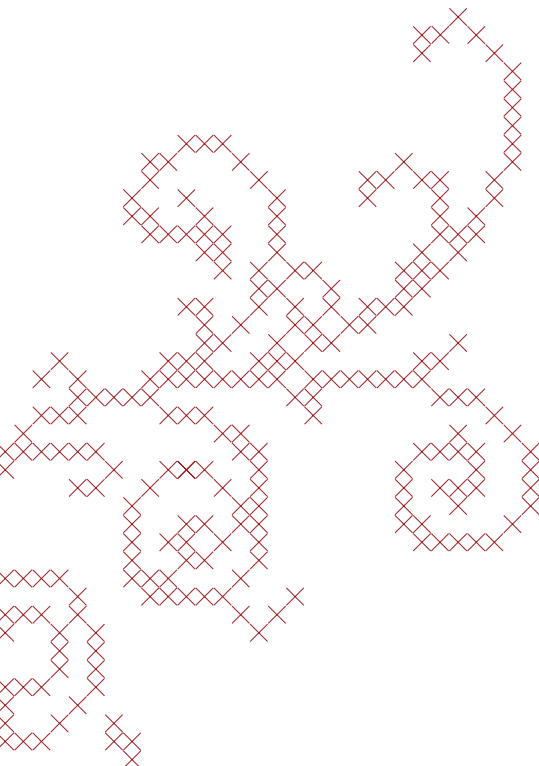


Walk of Fashion in Berlin-Mitte



»Laufsteg Mode« im Kunstgewerbemuseum

Titelmotiv: HUGO Store in der Rosenthaler Straße



Berlin in der Mitte der erweiterten Europäischen Union

Investieren in Berlin

Berlin ist der neue Anziehungspunkt für die Modebranche innerhalb Europas und bietet Modeunternehmen hervorragende Entwicklungspotenziale. Rund 800 junge Designer und Labels setzen und leben in Berlin neue Trends. Zahlreiche Netzwerke der Modebranche und sieben Modemessen ziehen ein internationales Fachpublikum, viele Einkäufer, Handelsagenturen und große Namen der Modewelt nach Berlin. Einmalig in Europa ist auch die Konzentration von sieben Modeschulen, die den Nachwuchs hervorragend ausbilden. Verglichen mit Modemetropolen wie Paris, London und Mai-

land sind die Lebenshaltungskosten in Berlin sowie Wohn- und Gewerbemieten äußerst günstig. Dies schafft Offenheit und Raum für überbordende Kreativität und Lebensentwürfe aller Art. Als Tourismusdestination Nr. 1 in Europa zieht Berlin eine kaufkräftige internationale Klientel an, die hier in Flagshipstores international bekannter Marken bis hin zu Szenegeschäften gerne einkauft. Zusammen mit den 5,4 Millionen Menschen, die in und um Berlin leben, und allein 123 Millionen Tagesgästen pro Jahr ergibt sich eine bundesweit überdurchschnittliche Kaufkraft. Berlin ist ein attraktiver Absatzmarkt für Etabliertes und Innovatives.



Issey Miyake im Vitra Design Museum

Kate Moss by Helmut Newton

Hier fallen die Entscheidungen

Berlin ist das politische Entscheidungszentrum Deutschlands. Wichtige Branchenverbände und internationale Unternehmen prägen das Bild der Hauptstadt.

Hier machen Ost und West Geschäfte

Berlin liegt in der Mitte des europäischen Wirtschaftsraums mit 25 Staaten und 450 Millionen Einwohnern und ist Sprungbrett nach Ost und West. Über 200 Institutionen erleichtern den Zugang insbesondere zu den aufstrebenden, für die Modebranche interessanten Märkten in Mittel- und Osteuropa.

Hier arbeiten die Kreativen

Die Wissenschafts-, Forschungs- und Kulturlandschaft in Berlin ist einmalig in Europa. Das übt eine große Anziehungskraft auf Junge und Kreative aus. Hier wird das Crossover von Mode, Musik, Design, Film und Kunst gelebt. Hier werden Trends gesetzt, neue Geschäftsideen, Dienstleistungen und Produkte realisiert. Die Kulturwirtschaft erzielt in Berlin einen Umsatz von über acht Milliarden Euro.

Hier ist es kosmopolitisch

Die größte deutsche Stadt mit 3,4 Millionen Einwohnern ist offen und kosmopolitisch. Menschen aus mehr als 180 Nationen leben in der Metropole und bereichern die kreative und inspirierende Atmosphäre. Hier gibt es täglich mehr als 1.500 kulturelle Veranstaltungen, ein ausgeprägtes Nachtleben ohne Sperrstunde und eine lebendige Musik- und Kunstszene. Über 170 Museen, 150 Bühnen, elf Sinfonieorchester sowie 300 Kinos machen Berlin zu einer Kulturstadt ersten Ranges.

Hier lebt es sich gut

Berliner leben im Grünen. Allein ein Viertel der Berliner Stadtfläche besteht aus Wasser-, Wald- und Grünflächen. Vom renovierten Innenstadtkern bis zur noblen Villa am Wasser bietet die Region attraktive Wohnorte zu günstigen Preisen. Ob Wassersportler, Golfer oder Skater – jeder kann seiner Lieblingsbeschäftigung direkt vor der Haustüre nachgehen.

- Weltweit schauen die Kreativen auf Berlin
- Trends kommen aus Berlin
- Günstige Mietpreise für Shops, Ateliers und Showrooms
- Tourismusdestination Nr. 1 innerhalb Europas
- Überdurchschnittliche Kaufkraft in Berlin
- Vielfältiges Angebot an außergewöhnlichen Veranstaltungsorten
- Branchenübergreifende Netzwerke
- Politik unterstützt Modebranche



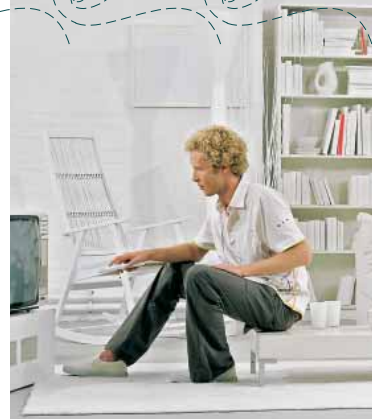
Neu gestaltet: Modeetagen im KaDeWe

Berlin hat Mut, Kaufkraft und »sparkle«

Berlin ist neben Mailand und Paris die neue Modestandort auf der europäischen Landkarte. Hier lassen sich internationale Mode- und Lifestylefotografen sowie Trendscouts aus aller Welt und Modedesigner großer Häuser inspirieren. Berlin ist gerade wegen seiner historischen Brüche »unfertig«, hat »sparkle«, ist »artsy« und lässt Modeexperten aus aller Welt aufhorchen. Derzeit gibt es weltweit keine andere Stadt, die so viele Trends setzt, immer einen Schritt voraus ist und in der es sich gleichzeitig so gut leben lässt. Dies wissen Handelsvertreter, Einkäufer und Modedesigner aus aller Welt zu schätzen. Ihnen bietet Berlin günstige Mietpreise für Shops, Showrooms und Ateliers, die weit unter dem Durchschnitt anderer europäischer Metropolen liegen. Für Kurzaufenthalte stehen Miet-Lofts über den Dächern Berlins bis hin zu Suiten in 20 Fünf-Sterne-Hotels zur Verfügung. Wer nach Berlin reist, shoppt gerne.

Als Tourismusdestination Nr. 1 innerhalb Europas reist ein großes internationales Käuferpotenzial mit überdurchschnittlicher Kaufkraft nach Berlin. Die absolute Kaufkraft von Berlin betrug in 2005 laut der Aengevelt-Immobilien GmbH 56,6 Milliarden Euro.

In Berlin finden die Kreativen aus aller Welt eine große Auswahl an außergewöhnlichen Veranstaltungsorten für ihre Schauen, für Side-Events während der sechs Messen und für Fotoshootings in allen Größen und Preislagen. Von barocken Schlössern über klassische Industriearchitektur bis hin zu hippen Clubs und Szeneorten ist alles dabei. Branchenübergreifende Netzwerke kooperieren mit dem kreativen Nachwuchs der sieben Modeschulen. Äußerst integrativ und nach vorne schauend, unterstützen sie zudem etablierte Modedesigner und ihre Businesspartner sowie Zulieferer in allen Belangen – sei es nun beim Vertrieb, bei der Produktion oder der Internationalisierung.



aem'kei Sommerkollektion 2006

Politik unterstützt Modebranche

In Berlin ziehen Branche und Politik an einem Strang. »Berlin hat eine große Zukunft als Hauptstadt der Designer und Kreativen. Und diese Zukunft Berlins als Hauptstadt der Mode, Mode als Kultur und Lifestyle hat schon begonnen«, betont Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin. Zudem leitet Harald Wolf, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, den Expertenkreis »Mode«, dem ausgewählte Vertreter der Modeszene Berlins angehören. Diese Initiative stärkt die Fashion Week Berlin und macht sich für ein Fashion

Board stark. Auch die Enquetekommission »Eine Zukunft für Berlin« hat die Modebranche innerhalb der Kulturwirtschaft als eine der wichtigsten Zukunftsbranchen ganz oben auf die Agenda gesetzt. Vor Ort ebnet der Senat allen Kreativen sowie der gesamten Wertschöpfungskette der Modebranche Wege für mehr Business. So werden alle möglichen Freiräume und Experimentierfelder zum Beispiel über Zwischennutzungen eröffnet und Modeunternehmen, ob Konzerne oder kleine Labels, schnell und kompetent in allen Fragen zur Ansiedlung und Förderung unterstützt.

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen www.berlin.de/sen/waf/register/mode.html
 Fashion Week Berlin www.fashion-week.de Enquetekommission »Eine Zukunft für Berlin« www.parlament-berlin.de
 Kulturwirtschaftsbericht 2005 www.berlin.de/sen/warbfrau/doku/wirtschaft/kulturwirtschaft.pdf

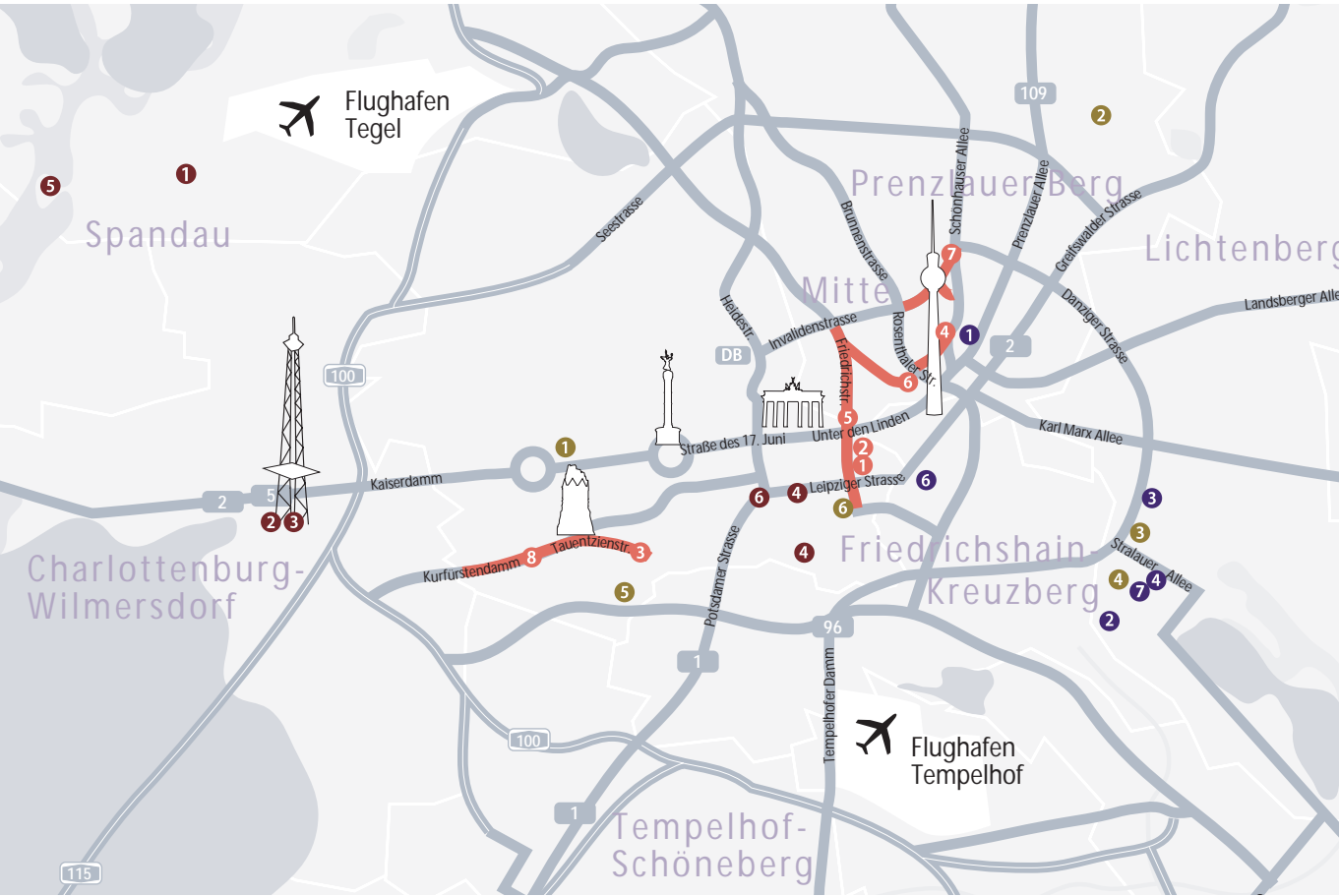


Premium Store F95 in der Frankfurter Allee



Markus Klosseck Gründer und Designer seines Labels aem'kei
www.aemkei.com

»Ich bin bewusst von New York nach Berlin gekommen, weil ich am europäischen Markt wieder näher dran sein wollte. Verglichen mit New York stimmen hier die Preise. Ich bezahle in Berlin für Atelier, Showroom und Gehälter rund die Hälfte. Aber das ist es nicht allein. Berlin ist die einzige Stadt in Deutschland, die mir neben meiner vielen Reisen eine Menge Inspiration gibt. Das liegt am ausgeprägten Nachtleben, der jungen Szene und an der Freundlichkeit der Stadt.«



Shoppen, Modeschulen, Messen, Locations – eine Auswahl



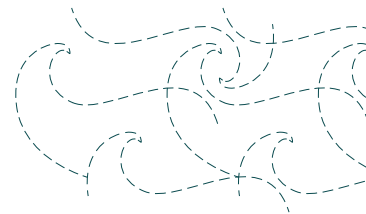
Galaxie Lafayette – die neue Modeetage

Quartier 206 in der Friedrichstraße

Berlin – ein Shoppingparadies

Wie in anderen Metropolen findet in Berlin Shopping dezentral statt. Das Pendant zu Rive Gauche und zur Rue St. Honoré sind hier die Friedrichstrasse und der Kurfürstendamm. Internationale Haute Couture bis hin zur Streetwear finden Mode-Aficionados in vielen Flagshipstores von Gucci über Hermès

bis Adidas und Nike oder in großer Auswahl unter einem Dach wie im Departmentstore Quartier 206, nebenan in den Galeries Lafayette mit eigener Berliner-Designer-Etage und im KaDeWe. Kaufkräftiges junges Publikum zieht es in Berlins Szenegegenden rund um den Hackeschen Markt, die Kastanienallee und die Frankfurter Allee in Friedrichshain.





Modeschulen

- 1 Universität der Künste Fakultät für Gestaltung, Straße des 17. Juni 118, 10623 Berlin www.udk-berlin.de
- 2 Kunsthochschule Berlin Weißensee Hochschule für Gestaltung, Bühningstraße 20, 13086 Berlin www.kh-berlin.de
- 3 Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin Fachbereich Gestaltung, Warschauer Platz 6–8, 10245 Berlin www.fhtw-berlin.de
- 4 ESMOD Berlin Schlesische Straße 29, 10997 Berlin www.esmod.de
- 5 LetteVerein Berlin Stiftung des öffentlichen Rechts, Viktoria-Luise-Platz 6, 10777 Berlin www.lette-verein.de
- 6 Oberstufenzentrum Textiltechnik und Bekleidung Kochstraße 9, 10969 Berlin www.osz-bekleidung-mode.de
- 7 BEST-Sabel-Bildungszentrum GmbH Fachoberschule für Gestaltungstechnik, Berufsfachschule für Design, Lindenstraße 42, 12555 Berlin www.best-sabel.de

Messen

- 1 BREAD & butter Gartenfelder Insel, Gartenfelderstraße 14–28, 13599 Berlin-Spandau www.breadandbutter.com
- 2 B-in-Berlin Messegelände Berlin, 14055 Berlin www.b-in-berlin.de
- 3 5th Floor Messedamm 22, 14055 Berlin www.fifth-floor-berlin.de
- 4 Premium Exhibition Berlin »The Tunnel« Leipziger Platz 1 (U-Bahn) und »The Station« Luckenwalderstraße 4–6, 10997 Berlin www.premiumexhibitions.com
- 5 Spirit of Fashion Eiswerderstraße 18, Eventisland Eiswerder, 13585 Berlin-Spandau www.spirit-of-fashion.com
- 6 EuroFashion Week Sony Center am Potsdamer Platz, Kemperplatz 1, 10785 Berlin www.eurofashionweek.com
- 7 Durchreise Ullstein Haus, Mariendorfer Damm 1–3, 12099 Berlin www.mode-center-berlin.de

Locations

- 1 Backfabrik Saarbrücker Straße 36–38, Ecke Prenzlauer Allee, 10405 Berlin www.berlin-fashion-showrooms.de
- 2 Die Kieffholz-Ateliers Kieffholzstraße 1-4, 12435 Berlin Treptow www.kieffholzateliers.de
- 3 Grünberger Höfe Grünberger Straße 44, 10245 Berlin www.dreswild.de
- 4 Labels Berlin Osthafen, Stralauer Allee 10, Berlin www.labels-berlin.com
- 5 Mode-Center-Berlin GmbH Mariendorfer Damm 1–3, 12099 Berlin www.mode-center-berlin.de
- 6 Wallcity Wallstraße 16, 10179 Berlin www.wallcity-showrooms.de
- 7 Wasserschloss Schlesische Straße 26, 10997 Berlin www.armo.de

Shoppen in Berlin

- 1 Departmentstore Quartier 206 Friedrichstraße 71, 10117 Berlin www.quartier206.com
- 2 Galeries Lafayette Friedrichstraße 76 - 78, Ecke Französische Straße, 10117 Berlin www.galeries-lafayette.de
- 3 KaDeWe Tauentzienstraße 21-24, 10789 Berlin www.kadewe.de
- 4 Alte/Neue Schönhauser Straße
- 5 Friedrichstraße
- 6 Hackescher Markt/Oranienburger Straße
- 7 Kastanienallee/Oderberger Straße
- 8 Kurfürstendamm/Tauentzienstraße



Anne Maria Jagdfeld Inhaberin und Geschäftsführerin der amj Holding sowie Betreiberin des Departmentstores im Quartier 206 www.departmentstore-quartier206.com

»Mit dem Departmentstore sind wir die Mutter aller Concept-Stores in Deutschland. Als wir 1996 in der Friedrichstrasse angefangen haben, gab es weltweit nur drei Geschäfte, die luxuriöse Mode, Wohnkultur, Kosmetik und Accessoires in dieser Mischung angeboten haben. Wir verfeinern unser Konzept Jahr für Jahr. So gibt es bei uns neben ausgewählter Couture u.a. von Rochas und Lanvin, Dolce & Gabbana bis hin zu Prada und unseren eigenen Kollektionen, immer mehr Accessoires. Neu ist auch eine eigene Schmuck-Abteilung, zum Beispiel mit der ersten Uhrenkollektion von Hedi Slimane für Dior Homme, und eine Papeterie. Über diese Mischung luxuriöser Dinge in unserem Ambiente sind wir international sehr bekannt geworden und wenn Madonna in der Stadt ist, kauft sie hier auch ein. Wir profitieren immens von den unglaublichen Zuwachsraten an Touristen aus ganz Europa und Russland, aus Kuwait, den USA und Japan. Wegen der vielen Kongresse und kulturellen Highlights in Berlin kommen unsere Kunden, die wir sonst mit Paketen beliefern, zu uns in die Friedrichstrasse. Berlin hat eben in den letzten zehn Jahren ein unglaubliches Tempo vorgelegt und war für mich immer auch eine Chance. Nirgendwo sonst auf der Welt konnten sie an einer neuen Metropole mitarbeiten. In Berlin ging das.«

- 800 Modedesigner in Berlin
- Alle Styles und Segmente vertreten
- Viele Labels erobern europäische Laufstege und Shops
- Mode aus Berlin international sehr gefragt



Trippen Flagshipstore in den Hackeschen Höfen

Berlin zieht Modedesigner aus aller Welt an
 Rund 800 junge kreative Designer, Fashion Labels, darunter längst etablierte Namen sowie internationale Senkrechtstarter, machen Berlin zum neuen Hotshot neben Paris und Mailand. Berlin steht für Designer und Trendscouts vieler großer Modefirmen fest auf dem Reiseplan. Die Mischung und die harten Brüche machen es. Wo sonst treffen viel Vintage und eine Subkultur mit Outfits, die in anderen Metropolen erst Monate später auftauchen oder gar als »Berlin Style« getragen werden, auf Deutschlands großen Modezaren Wolfgang Joop. Wo sonst treffen angehende Zaren wie Kostas Murkudis oder Unrath & Strano, die als einzige Deutsche ihre glamourösen Abendkleider und Haute Street Couture auf der Alta Moda in Rom und als »New Upcoming Designers« ihre Kollektion in Mailand zeigen, auf die Knastkollektion

»Häftling«, die sich weltweit über das Internet verkauft. Wo sonst werden Senkrechtstarterinnen wie c.need alias Doreen Schulz und Clara Kraetsch mit ihren asymmetrischen Schnitten gegen die allgemeinen Modetrends zur London Fashion Week eingeladen. Wo sonst rollen Sisi Wasabi mit Trachtenjacken, die ins 21. Jahrhundert katapultiert wurden, internationale Märkte auf und treffen auf lange existierende Labels wie Claudia Skoda, Evelyn Brandt oder Wille. Wo sonst werden Holzschuhe aus Erlen-, Pappel- oder Buchenholz von Trippen erdacht und mit Designpreisen überhäuft und für Brillen von ic! Berlin schraubenlose Stecksysteme ausgeklügelt.

Bei all diesen Gegensätzen ist Berliner Fashion Labels eines gemein: Sie verkaufen in alle Welt, sind mit eigenen Shops global vertreten und begeistern dort Mode-Aficionados.



Wolfgang Joop Modedesigner und Gründer seines Labels Wunderkind
www.wunderkind.de

»Berlin ist, verglichen mit anderen Modemetropolen, eher ein junges Mädchen. Junge Frauen sind für mich inspirierend. Sie sind neugierig, unangepasst und nie ganz fertig. Junge Menschen können das Risiko des Lebens noch nicht so einschätzen.

Um von meinem Standort aus gesehen und vernommen zu werden, muss mein Herz in radikalem Rhythmus schlagen. Ich habe hier zu meinem eigentlichen Stil gefunden. Die Klassen- und Gesellschaftslosigkeit Berlins beflügelt meine Fantasie jeden Tag aufs Neue«.

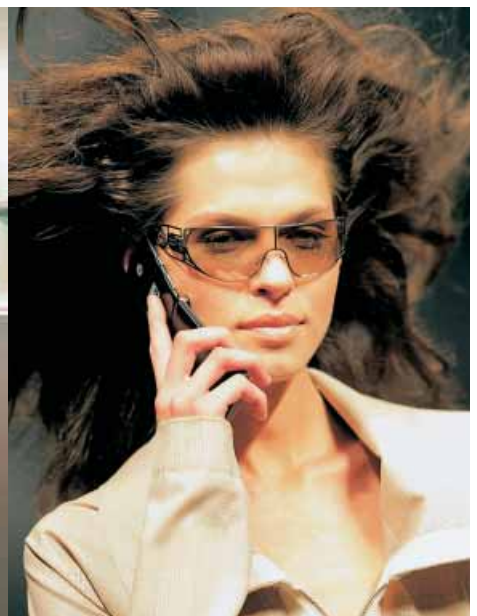


Mayer. Showroom, Große Hamburger Straße in Berlin-Mitte

Modedesigner – eine Auswahl [aem'kei www.aemkei.com](http://www.aemkei.com) [BlackWhite www.blackwhite-berlin.com](http://www.blackwhite-berlin.com) [Bless www.blessshopberlin.de](http://www.blessshopberlin.de) [Evelin Brandt www.evelinbrandt.de](http://www.evelinbrandt.de) [c.neon www.c.neon.de](http://www.c.neon.de) [Choucroute www.choucroute.de](http://www.choucroute.de) [Uli Dziallas www.ulidziallas.com](http://www.ulidziallas.com) [Eastberlin www.eastberlin.net](http://www.eastberlin.net) [Eisdieler www.eisdieler.de](http://www.eisdieler.de) [Olaf Fechner www.fechnerdesign.de](http://www.fechnerdesign.de) [Florinda Schnitzel www.florindaschnitzel.de](http://www.florindaschnitzel.de) [Firma www.firma.net](http://www.firma.net) [Frisch www.frisch-berlin.de](http://www.frisch-berlin.de) [Gabriele Lipp www.gabrielelipp.de](http://www.gabrielelipp.de) [Anna von Griesheim www.anna-von-griesheim.de](http://www.anna-von-griesheim.de) [Hasipop www.hasipop.de](http://www.hasipop.de) [Frank Henke www.frankhenke.de](http://www.frankhenke.de) www.blackydress.de www.jeanpaul.de [Hut up www.hutup.de](http://www.hutup.de) [ic! Berlin www.ic-berlin.de](http://www.ic-berlin.de) [Icke Berlin www.icke-berlin.de](http://www.icke-berlin.de) [Just MariOt www.justmariot.com](http://www.justmariot.com) [Kaviar Gauche www.kaviargauche.com](http://www.kaviargauche.com) [Kostas Murkudis www.kostasmurkudis.com](http://www.kostasmurkudis.com) [Lala Berlin www.lalaberlin.com](http://www.lalaberlin.com) [Frank Leder www.frank-leder.com](http://www.frankleder.com) [Lucid 21 www.lucid21.net](http://www.lucid21.net) [Majaco www.majaco-berlin.de](http://www.majaco-berlin.de) [Mayer www.mayer-berlin.com](http://www.mayer-berlin.com) [milk berlin www.milkberlin.de](http://www.milkberlin.de) [Nix www.nix.de](http://www.nix.de) [Paltó www.palto-berlin.com](http://www.palto-berlin.com) [Esther Perbandt www.estherperbandt.com](http://www.estherperbandt.com) [Pulver www.pulver-studio.de](http://www.pulver-studio.de) [Anett Röstel www.anett-roestel.de](http://www.anett-roestel.de) [Sarah Be www.heartbo.com](http://www.sarahbe.com) [Sisi Wasabi www.sisiwasabi.com](http://www.sisiwasabi.com) [Claudia Skoda www.claudiaskoda.com](http://www.claudiaskoda.com) [taklingmeanstrouble www.talkingmeanstrouble.com](http://www.talkingmeanstrouble.com) [Thatchers www.thatchers.de](http://www.thatchers.de) [Trippen www.trippen-shoes.com](http://www.trippen-shoes.com) [Umlauf & Klein www.umlaufundklein.de](http://www.umlaufundklein.de) [Unrath & Strano www.unrath-strano.com](http://www.unrath-strano.com) [von Wedel & Tiedeken www.vonwedel-tiedeken.de](http://www.vonwedel-tiedeken.de) [Wunderkind by Wolfgang Joop www.wunderkind.de](http://www.wunderkind.de) [Zeha www.zeha-berlin.de](http://www.zeha-berlin.de)

ic! berlin Shop in Taipei, Taiwan

ic! berlin Sonnenbrillen und Motorola RAZR V3 Handykollektion by Unrath & Strano in Mailand





Der neue Unrath & Strano Shop in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate

Zerlina von dem Bussche und Carolin Sinemus Gründerinnen und Designerinnen ihres Modelabels Sisi Wasabi www.sisiwasabi.de



»Nach unserer Ausbildung an der Esmod Berlin haben wir auf der Premium 2004 sofort international verkauft. Heute sind wir in 30 exklusiven Modegeschäften in zehn Ländern von Tokio über Chicago, Los Angeles und Paris bis hin nach Zürich vertreten. Dass unsere Kollektion dort zwischen Gucci und Prada hängt, macht uns heute noch baff, aber wir haben unsere Latte hochgesteckt. Wir wollen uns in der internationalen Modeszene fest etablieren. Dort haben wir einen dicken Berlinbonus, denn Berlin gilt als wahnsinnig cool und spannend im Ausland. Ist es auch, weil Berlin nicht uniformiert und hier Bedarf und Raum für Neues da ist.«



MTV Designerama On Stage mit Sisi Wasabi in der Arena, Berlin-Treptow

- Rund 35 Zwischenmeistereien vor Ort
- Viele spezialisierte Zulieferer
- Ausbau der Produktionskapazitäten
- Textilmesse »Berliner Visionen«



Rund 220 Kollektionen auf der Stoffmesse »Berliner Visionen« im Mode Center Berlin www.mode-center-berlin.de

Kleinserien made in Berlin und im Umland

Für Modedesigner in Berlin lohnt sich die Produktion in Portugal, der Türkei, China und anderen Ländern nur zum Teil. Ihre Musterkollektionen und Kleinserien lassen sie hier in der Stadt, in Brandenburg oder in Polen näher. Dafür steht ihnen ein feines Netzwerk an Produktionsbetrieben samt externen Zulieferern und Aufbereitern für einzelne Bestandteile und die Endproduktion zur Verfügung. Mehrere hundert Näherinnen sind inzwischen auf Avantgarde-Design aus Berlin spezialisiert – Tendenz steigend.

Rund 35 Zwischenmeistereien gibt es hier, dazu ein weiteres Dutzend in Polen. Ob bei Top Kreativ Cottbus, bei der Schneiderei Pawlik oder bei Wissam Manana in Berlin – Kreative verlassen sich darauf, dass ihr Avantgarde-Design in kleinen Kollektionen vom Schnitt über die Muster bis zur Serie professionell und fair kalkuliert in die Shops kommt. Der Designpool.berlin vermittelt zudem Partner für die Muster- und Kleinserienfertigung – neben Stoff auch für Leder. Vor Ort sind zudem Textildrucker, die Unikatstoffe und Motivdrucke in Serien herstellen.

Zwischenmeister und Zulieferer: Übersicht unter Business Location Center www.businesslocationcenter.de/mode Dienstleister Schneiderei Pawlik www.cylex-branchenbuch-berlin.de/firma-home-berlin/pawlik--renata-2654503.html Wissam Manana www.m-a-p-berlin.de designpool.berlin www.designpool-berlin.de Panama www.panama-berlin.de Black Star Textildruck www.cotton.de Textil-Börse Vertrieb und Produktions GmbH www.id-outfit.de the worldshop www.theworldshop.de Fachhandelshaus für Werbetechnik, Siebdruck, Werbe-Textilien und Dekosysteme Schulze www.schulze-berlin.com Esmod www.esmod.de Berliner Produktionsplattform www.bep-berlin.de

Produktionskapazitäten im Aufbau

Mit dem Erfolg der Modebranche in Berlin steigt auch der Bedarf an Musternähereien. Deshalb bringt die Esmod Berlin bis Herbst 2006 eine innovative Zwischenmeisterei an den Start mit Spezialmaschinen und Fachkräften, die kleine Kollektionen von der Schnittmuster-Bearbeitung bis zur Serie umsetzt. Auch Diplomandinnen des Fachbereichs Gestaltung an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FHTW) loten derzeit mit Unterstützung der IHK

Berlin und der Senatverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen eine »Berliner Produktionsplattform« aus. Von Räumen über Fachpersonal und Ausstattung bis hin zu einem Business Plan soll eine professionelle Produktionseinrichtung entstehen, die Spezialmaschinen wie u.a. Knopfloch-, Ärmelannäh-, Pelz- und Ledermaschinen sowie Fixierpressen vorhält. Dazu kommen Spezialistinnen, die nicht nur professionell nähen, sondern auch Schnitte digitalisieren. Die FHTW prüft die Umsetzung der Vorschläge.

- Sieben Modemessen mit über 1000 Sommer- und Winterkollektionen
- Vielfältiges Spektrum von Urban- und Sportswear über Streetcouture und Highfashion bis hin zu kommerzieller Marken-DOB und -HAKA
- Auf den Catwalks internationale Marken wie Wunderkind by Wolfgang Joop, Boss, Adidas, Puma oder Yamamoto
- Awards für Kritiker und Mode im Film
- Zwei Mode-Laufstege durch Berlin



BREAD & butter, Berlin – Sommer 2005: Eva Padberg meets Abschlussklasse Westwood

Erstpräsentation der neuen BOSS Orange Frauenkollektion

Internationale Modebranche verfällt Berlin

Zwei Mal im Jahr atmet Berlin den klassischen Vororderrhythmus und wird zum Mekka der internationalen Modebranche. Der Mode-Show-Kalender in Berlin wird immer voller. Sieben Fachmessen mit über 1000 Kollektionen ziehen die Einkäufer und Fachbesucher aus aller Welt nach Berlin – Tendenz steigend. Während die »BREAD & butter« trendy Streetwear mit viel Jeans bekannter Marken präsentiert und auch Damenkollektionen unter dem Label »Milk & Honey« zeigt, dreht sich auf der »Premium« alles um exklusive Damen- und Herrenkollektionen von internationalen Designern.

Gleichzeitig findet auf dem Berliner Messengelände die »B-in-Berlin« als Herrenmesse für kommerziell erfolgreiche Marken und ab Frühjahr 2006 das Pendant »5th Floor« für exportstarke Damenkollektionen statt. Die »Spirit of Fashion« ist einzigartig in Kontinentaleuropa. Sie ist spezialisiert auf extravagante Mode aus den Bereichen Punk, Rock'n'Roll, Gothic und Glamrock und zeigt neuestes Underground Styling. Hingegen ist die »EuroFashion Week« das Schaufenster für internationale junge bis etablierte Designer, die den europäischen Markt im Blick haben. Zum 175. Mal fand im Februar 2006 die Berliner Durchreise statt.

Modemessen BREAD & butter www.breadandbutter.com Premium Exhibitions www.premiumexhibitions.com B-in-Berlin www.b-in-berlin.de
5th Floor www.fifth-floor-berlin.de Spirit of Fashion www.spiritoffashion.com EuroFashion Week www.eurofashionweek.com
Berliner Durchreise www.berlinerdurchreise.de

Karl-Heinz Müller, Wolfgang Ahlers und Kristyan Geyr

Gründer und Geschäftsführer der BREAD & butter Berlin www.breadandbutter.com

»Berlin mit all seinen Brüchen und seiner Beweglichkeit entspricht eins zu eins dem Lebensstil und dem progressiven Stylemix, den wir auf der BREAD & butter zeigen. Deshalb haben wir hier auch unser Headquarter stark erweitert. Aus Berlin heraus können wir hervorragend global expandieren und neue Märkte erschließen. Den Anfang machte die erfolgreiche BREAD & butter in Barcelona. Mit unserer starken Marke geht aber noch weit mehr. Wir können uns gut vorstellen, unsere Aktivitäten auch in die USA oder nach Japan auszuweiten. Dafür könnte ein internationaler Fashion-Award auf »Oskar-Niveau« die Initialzündung sein.«



Faszinierende Kulisse Berlin

Rund um die Messen bespielen internationale Marken wie Wunderkind by Wolfgang Joop, Boss, Adidas, Puma oder Yamamoto sowie progressive Designer aus aller Welt mit aufwändigen Fashionshows die faszinierenden Berliner Locations. Modeschauen finden in ungenutzten U-Bahn-Tunneln, historischen Kabelwerken, in der Deutschen Oper, im Palast der Republik, dem Staatsratsgebäude, in Kirchen oder in der

S-Bahn statt und beherrschen damit die Schlagzeilen der internationalen Fashionpresse. Exklusiv für Fachbesucher und ausgewählte Presse zeigen Designer ihre Kreationen in den Suiten der 20 Berliner Fünfsterne-Hotels. Mit dem »Walk of Fashion« durch den Trendbezirk Mitte und dem »Global City Fashion Festival« am Kurfürstendamm führen zwei Open-Air-Laufstege durch Berlin, die Passanten und Fachpublikum gleichermaßen faszinieren.



Ehemaliges Siemens Kabelwerk – heute Location der BREAD & butter

Premium Exhibitions im Sommer 2005

And the winner is ...

Donna Karan oder Karl Lagerfeld haben den renommierten Lucky Strike Designer Award, der jährlich in Berlin verliehen wird, schon abgeräumt. Sie befinden sich damit in bester Gesellschaft mit weiteren Preisträgern, darunter internationale Designstars und Fotolegenden wie Philippe Starck, Richard Sapper, Bruno Sacco und Peter Lindbergh. Neben den drei hochdotierten Nachwuchspreisen, dem Moët et

Chandon Fashion Debut, dem Premium Young Designers Award, der Beck's Fashion Experience und im Jahr 2007 dem Großen Preis Internationales Mode Design Berlin, verleihen seit 1976 Berliner Modejournalisten jährlich die »Goldene Nase« an deutsche Modedesigner für ihre kreativen Leistungen. Weltweit einmalig ist der B-in-Berlin Film Award, mit dem die Modemesse junge Regisseure und ihre Kurzfilme rund um das Thema Mode auszeichnet.

Preise Raymond Loewy Foundation www.raymondloewyfoundation.com/luckystrike Drews www.drewsstoffe.de Beck's Fashion Experience www.becks-fashion.de
Schauen Walk of Fashion www.walkoffashion.de Global City Fashion Festival www.bc-event.de/docs/event.htm Engée www.engée.de

Anita Bachelin und Norbert Tillmann

Geschäftsführer der Premium Exhibitions GmbH www.premiumexhibition.de



»Wir sind weltweit die einzigen, die sich die Rosinen aus den unterschiedlichen Segmenten heraus picken. So entsteht eine einzigartige Zusammenstellung aus Damen- und Herrenkollektionen hochkarätiger Designer, luxuriöser Street- und Sportswear und Designer Denims, dazu Accessoires und Schuhe sowie exklusive Düfte, die wir direkt am Potsdamer Platz und im Postgüterbahnhof zeigen. Bei uns finden Sie auch junge Designer, die wir von Anfang an unterstützt haben. Diese Trend setzende Mischung trifft den Nerv der Zeit, denn die internationalen Einkäufer sind ständig auf der Suche nach dem »special something«. Berlin als Standort für unsere Lifestyle-Orderplattform im hochwertigen Segment liegt zudem ideal an der Schnittstelle zu den neuen, sich stark entwickelnden EU-Märkten. Deshalb vergrößern wir auch unsere Location »The Station« in 2006 auf insgesamt 17.000 Quadratmeter.«

- Kulturmetropole ersten Ranges
- Wichtige Festivals und Messen mit zahlreichen Preisverleihungen
- Wohnsitz vieler Prominenter aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Showbusiness
- Politische Schaltzentrale mit vielen hochrangigen Wirtschaftstreffen und Galas
- Newsmetropole mit Live-Übertragungen in alle Welt



Claudia Schiffer bei der Berlinale-Eröffnungsgala Der Regierende Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit, Sabine Christiansen und Jörn Kubicki in der Philharmonie anlässlich des Staatsbesuches von Queen Elizabeth II Cate Blanchett und Leonardo DiCaprio bei der Deutschlandpremiere von »Aviator«

Festivals, Preise und Auszeichnungen ADC www.adc.de Aidsgala www.aids-stiftung.de Bundespresseball www.bundespresseball.de Bunte New Faces Awards www.bunte.t-online.de Deutscher Filmpreis www.deutscherfilmpreis.de Echo www.echo-deutscher-musikpreis.de, www.echopop.de Effie www.gwa.de Europäischer Filmpreis www.europeanfilmacademy.org Goldene Henne www.goldenehenne.de Goldene Kamera www.goldenekamera.de Goldenes Lenkrad www.axelspringer.de Internationale Filmfestspiele Berlin www.berlinale.de Lucky Strike Designer Award www.raymondloewyfoundation.com/luckystrike MTV Designerama www.mtv.de/designerama NEO Awards www.neo-award.de Popkomm www.popkomm.de

Dieter Kosslick Festivalleiter der Berlinale www.berlinale.de



»Berlin ist eine Kultur- und Trend-Metropole, die kreative Kräfte aus aller Welt anzieht. Hier gibt es die wildesten Clubs und Bars, eine bunte Subkultur neben Kultur-Events von Weltrang. Seit Jahren feiert die Film- und Medienszene immer häufiger ihre großen Treffen in der Hauptstadt, neben der Berlinale finden der Deutsche Filmpreis und der Nachwuchswettbewerb »First Steps« hier statt. Berlins Kultur und Lifestyle sind ein guter Nährboden für die Modeszene. Denn junge Berliner Designer erobern nicht nur die Laufstege, ihre Kollektionen sind inzwischen sehr beliebt in der Filmbranche. Berlin ist eben das richtige Pflaster für die unschlagbare Kombination von Film-, Medien- und Modebranche. Wären wir in den »roaring 50ies« würde ich sagen: Berlin zieht alle richtig an.«

MTV Designerama On Stage mit Lala Berlin Mariah Carey bei der 14. Echo-Verleihung Festliche Operngala für die Deutsche AIDS-Stiftung mit der Sopranistin Sumi Jo



Klaus Unrath und Ivan Strano Modedesigner und Gründer ihres Labels Unrath & Strano www.unrath-strano.com

»Für den deutschen Markt haben wir fast zu extreme Abendkleider, die zuviel Haut zeigen. Trotzdem tragen uns Nadja Auermann, Franziska van Almsick, Muriel Baumeister und andere Prominente sehr gerne. Noch mehr Erfolg haben wir allerdings international. Unsere Kundinnen aus Moskau, Riad, Syrien, den Emiraten und Großbritannien lieben unsere luxuriösen Abendkleider in leuchtenden Farben. Sie lieben auch die private Atmosphäre in unserem Atelier und kommen deswegen nach Berlin. Zudem haben wir in Dubai unsere erste eigene Boutique eröffnet. Dort bieten wir komplette Outfits und unsere erste Sonnenbrillenkollektion an. Wir versprechen Ihnen, dass Sie von uns auch bald aus Hollywood im Rahmen der Oskarverleihung und den Golden Globe Awards hören werden.«



Exzentrik trifft auf Eleganz

Am Ende des Tages verwandelt sich Berlin in einen roten Teppich mit Blitzlichtgewitter von hunderten Fotografen, Kamerateams und VIP-Limousinen. Unzählige Empfänge, Galas und Preisverleihungen finden neben hochkarätigen Wirtschaftstreffen allabendlich statt. Nicht nur die Fashion-People selbst zelebrieren während der Berliner Fashionweek, bei Shopperöffnungen und Nachwuchspreisen rauschende Events. Sie goutieren auch das glamouröse Berliner Nachtleben. Die Filmbranche feiert hier alljährlich die Berlinale mit Stars aus aller Welt, fast monatlich findet eine der großen Premierenfeiern in Berlin statt und darüber hinaus werden der europäische und der deutsche Filmpreis hier verliehen. Viele internationale Stars kommen regelmäßig nach Berlin. Zahlreiche nationale Prominente aus Film, TV, Theater und Musik haben ihren Wohnsitz in Deutschlands einziger

Metropole mit internationaler Ausstrahlung. Diese Klientel greift gerne auf Street-Couture, Urban Elegance und High Fashion hiesiger Modemacher zurück. Auch zahlreiche Personal Stylists von Prominenten lassen sich vor Ort inspirieren. Egal, ob Abendkleid für die Aidsgala oder den Bundespresseball, ob Glamour-Outlet für den Echo, das MTV Designerama oder den New Faces Award – Fashion aus Berlin zieht die Gesellschaft an. Eines wissen Kreative aus Berlin ganz genau: Prominente tragen ihre Outfits über »Gala«, »Bunte« und »Stern«, über tausend nationale und internationale Korrespondenten, über die Hauptstadtstudios und mit MTV, BBC, CNN, France2, RAI und TVE viele Auslandsender in alle Welt. Das Jahr 2006 steht zudem im Zeichen der Fußball-Weltmeisterschaft. Zahlreiche hochrangige Events werden dieses weltweit einmalige Sportereignis mit Gästen aus aller Welt begleiten.

- Sieben spezialisierte Modeschulen mit jährlich etwa 300 Absolventen
- Ausgezeichnete Ausbildung durch internationale Modestars als Lehrende
- Karrieren von Berliner Absolventen in Top-Modehäusern
- Berliner Modenachwuchs vielfach mit Awards ausgezeichnet



Abschluss-Modenschau 2005 der Kunsthochschule Berlin-Weißensee

Défilé 2005 der Modeklasse Westwood an der Universität der Künste Berlin

Modeschulen Universität der Künste Berlin, Institut für experimentelles Bekleidungs- und Textildesign www.udk-berlin.de Kunsthochschule Berlin Weißensee, Hochschule für Gestaltung www.kh-berlin.de Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, Fachbereich Gestaltung www.kd.fhtw-berlin.de Esmod Berlin, École Supérieure des Arts et Techniques de la Mode, Internationale Modeschule www.esmod.de Lette-Verein Berlin, Berufsfachschule für Foto-, Grafik- und Modedesign www.letteverein.de Oberstufenzentrum Textiltechnik und Bekleidung www.osz-bekleidung-mode.de/index.htm Best-Sabel, Berufsfachschule für Design und Fachschule für Technik www.best-sabel.de **Nachwuchspreise** Moët & Chandon Fashion Debut www.moet.de Beck's Fashion Experience www.becks-fashion.de Großer Preis Internationales Mode Design Berlin www.drewsstoffe.de Premium Young Designers Award www.premiumexhibitions.com

Junge Designer auf dem Weg nach oben
Berlin hat die meisten Ausbildungsstätten für Mode- und Bekleidungsdesign in Europa. Sieben Modeschulen bilden auf internationalem Niveau aus. Das Spektrum reicht von einer künstlerisch ausgerichteten Lehre bis hin zur produktionstechnischen Ausbildung. Dabei werden die jungen Designer auch betriebswirtschaftlich auf die Selbstständigkeit vorbereitet. Die jährlichen Modeschauen der Abschluss-

klassen an der Esmod und der Universität der Künste gelten als wichtigste Nachwuchsshows der deutschen Modebranche. Hier findet die nationale und internationale Modebranche Design-Nachwuchs erster Güte. Maßgeblichen Anteil an der hervorragenden Ausbildung haben große internationale Namen ebenso wie Shootingstars der Modesezene, die regelmäßig als Professoren und für Workshops verpflichtet werden.



Marithé und François Girbaud Juryvorsitzende der Diplomkollektionen 2005 an der Esmod Berlin und französische Modelegenden www.girbaud.com

»Jedes Mal, wenn wir in Berlin sind, tanken wir Energie. Die Stadt lebt wegen der verschiedenen Kulturen und hier passiert einiges. Auch in der Modebranche. Im internationalen Vergleich schätzen wir die Ausbildung des Modenachwuchses an der Esmod Berlin sehr hoch ein. Gerne unterstützen wir dabei die Direktorinnen Silvia Kadolsky und Dorothea Beisser und freuen uns über den großen Erfolg der Abgänger ihrer Schule.«

Friederike von Wedel-Parlow Absolventin und künstlerische Mitarbeiterin des Instituts für experimentelles Bekleidungs- und Textildesign an der UdK Berlin sowie Gründerin des Modelabels von Wedel&Tiedeken www.vonwedel-tiedeken.de

»In den zehn Jahren Modeklasse bei Vivienne Westwood an der UdK Berlin wurde für viele Absolventen der Grundstein für eine internationale Karriere gelegt. Einige arbeiten heute als Designer bei Gucci oder Dunlop, einige bei Wolfgang Joop oder Vivienne Westwood in London. Viele sind erfolgreiche Stylisten für Marken wie Coca-Cola, Adidas und Nike oder arbeiten als Kostümbildner. Andere haben ihre eigenen Labels in London oder wie wir hier in Berlin gegründet. An der UdK Berlin beschreiten wir neue Wege. Wir laden z.B. mit Walter von Beirendonck (Antwerp 6), Yvan Mispelaere (Cloé) und Jean-Charles de Castelbajac international herausragende Modedesigner für Workshops ein, um den Nachfolger für die Westwood-Proffessur zu besetzen. Sie wird flankiert von den schon verpflichteten Professorinnen Valeska Schmidt-Thomsen (Costume National) und Grit Seymour (Boss Woman und Label Tape).«



Moët & Chandon Fashion Debut im Martin-Gropius-Bau

Catwalk und Backstage der Esmod Berlin Fashionshow 2005

30paarhaende – Kollektion aus studentischer Übungsfirma

Seit 2001 gestalten und vertreiben Studierende des 7. Semesters am Fachbereich Bekleidungs-gestaltung der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft unter der Leitung von Prof. Uwe Janssen unter dem Modelabel 30paarhaende pro Semester eine Sommer- und eine Winterkollektion. Sie wird auf Messen wie der Premium gezeigt und ist im eigenen Shop direkt an der Hochschule und bundesweit in Geschäften vertreten. www.30paarhaende.de

Nachwuchspreise

Hochdotierte Nachwuchspreise in den Kategorien Men's and Women's Wear und Accessoires wie das Moët & Chandon Fashion Debut, der Premium Young Designers Award und der Beck's Fashion Experience werden jährlich unter dem kritischen Auge hochkarätiger Jurys in Berlin vergeben. Im Jahr 2007 verleiht der Drews Textilkonzern wieder den Großen Preis Internationales Mode Design Berlin. Schülerinnen und Studierende aller Berliner Modeschulen sind regelmäßig unter den Finalisten internationaler Nachwuchspreise zum Beispiel beim dem Hempel Award China International Young Fashion Designers Contest 2005 in Peking.

- Sehr günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis für Gewerbe-Immobilien als Miet- oder Kaufobjekte
- Mietpreise für Flagshipstores in Toplagen liegen weit unter dem europäischen Durchschnitt
- Attraktive Lofts, Ateliers und Showrooms in der City und direkt am Wasser
- Einzigartige Arbeitsatmosphäre in historischen, sanierten Gebäuden
- Gewerbeflächen in allen Größen, von kleinen Einheiten bis zu mehreren tausend Quadratmetern, und für jeden Zweck



Zentraler Ansprechpartner

ist die Berlin Partner GmbH mit dem Immobilienportal des Business Location Center www.businesslocationcenter.de

Mode-Center Berlin

Management-Verwaltungs GmbH
Mariendorfer Damm 1–3, 12099 Berlin
www.mode-center-berlin.de

Ansprechpartner

Cornelia Grahl
T: + 49 30 70095-166, F: -501
c.grahl@mode-center-berlin.de

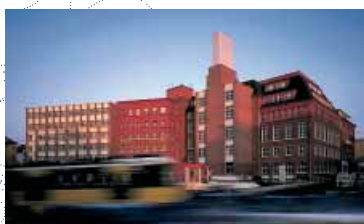
Modelabels

Airfield, Apriori, Betty Barclay, Blacky Dress, Brax, Burlington, Cambio, esprit, Gardeur, Gerry Weber, Luisa Cerano, MAC, Marc Aurel, MEXX, Olsen, Otto Kern, Oui, Passport, Puma, Reebok, Rosner, s.Oliver, Steilmann, Tom Tailor, TUZZI

Top-Locations in der City und mit Spreeblick

Berlin bietet der internationalen Modebranche ein einzigartiges Flächen- und Raumangebot für jeden Zweck zu äußerst moderaten Preisen. Die Mietpreise fangen bei fünf Euro pro Quadratmeter monatlich an. Für großzügige Einzelhandelsflächen in den Toplagen der Berliner Einkaufsmeilen rund um den Kurfürstendamm, die Friedrichstrasse, den Hackeschen Markt und im Prenzlauer Berg ist nur mit rund 180 Euro pro Quadratmeter zu rechnen. Damit liegen die Mietpreise weit unter dem Durchschnitt bundesdeutscher Städte und anderer europäischer Modemetropolen. Zum Leben und Arbeiten stehen lichtdurchflutete Ateliers und Showrooms im Jugendstil-Ambiente, in sanierten Speichergebäuden und Industrielofts in jeder Größe zur Verfügung. Das **Mode Center Berlin** im historischen **Ullsteinhaus** ist seit 15 Jahren mit 500 Kollektionen auf 45.000 Quadrat-

metern das erste Haus am Platz. Zahlreiche Handelsagenturen und Modelabels haben sich für die Wasserlage links und rechts der Spree, in Friedrichshain und Kreuzberg entschieden. Dort am Osthafen entsteht mit »**Labels Berlin**« ab Sommer 2006 ein Büro- und Ausstellungszentrum mit einzigartigem Flair für die internationale Modewelt. Hugo Boss, Marc Cain und Orwell haben sich bereits vor Baubeginn dafür entschieden. Auch s.Oliver verlegt sein internationales Kreativzentrum nach Berlin. Weitere Top-Locations für die Modebranche sind das **Wasserschloss**, die **Kiefholz-Ateliers** in Kreuzberg, die **Grünberger Höfe** in Friedrichshain und die **Backfabrik** zwischen Alexander- und Kollwitzplatz. Die **Wallcity** im historischen Zentrum Berlins ist Schaufenster für die Kollektion von Yohji Yamamoto und die Modeagentur Klauer.



Backfabrik

Saarbrücker Straße 36–38
Ecke Prenzlauer Allee, 10405 Berlin
www.berlin-fashion-showrooms.de

Ansprechpartner

Christiane Schacht

T: + 49 30 440316-11, F: -12

c.schacht@backfabrik.de

Modelabels

TAKE TWO, Indian Rose, Indian Rags, Pepe Shoes, ic! berlin



Die Kiefholz-Ateliers

Kiefholzstraße 1-4, 12435 Berlin Treptow
www.kiefholzateliers.de

Ansprechpartner

Hartmut Mosdzen Immobilien

Hartmut Mosdzen

T: + 49 30 337749-49, F: -420

info@mosdzen-immobilien.de

Modelabels

Trippen, Stefke Design, SALTO, Esther Melhorn Mode, Ingrid Dewulf, Trendscouting



Grünberger Höfe

Grünberger Straße 44, 10245 Berlin

Ansprechpartner

Dres. Wild Grundstücks-
verwaltungsgesellschaft bR,
Am Schlangengraben 3–5,
13597 Berlin

Ellen Tiemann

T: + 49 30 33087-200, F: -143

ellen.tiemann@wild.de

www.dreswild.de

Modelabels

Ben Sherman, Pepe Jeans, Replay



Labels Berlin

BEV Bergheim Errichtungs- und
VerwaltungsGmbH
Haspingerstraße 197, A-6100 Seefeld

Ansprechpartner

Robert Weithaler

T: + 43 5212 526-15, F: -1515

info@labels-berlin.com

www.labels-berlin.com

Modelabels

Hugo Boss, Marc Cain, Orwell



Wallcity

Wallstraße 16, 10179 Berlin
www.wallcity-showrooms.de

Ansprechpartner

Gebr. John von Freyend GBR

T: + 49 172 9564163

berlin@jvfgbr.de

Modelabels

John Varvatos, La Martina, B'SBEE, CP Company,
Stone Island, Pirelli, Coast Weber Ahaus,
Gianni Barbatto



Wasserschloss

ARMO Verwaltungsgesellschaft mbH
Schlesische Straße 26, 10997 Berlin

Ansprechpartner

Solvig Adler

T: + 49 30 41120-08, F: -09

adler@armo.de, www.armo.de

Modelabels

MK-Klosseck GmbH + Co.KG,
Eyegasm Modeagentur + Showroom,
On Time PR GmbH

- Sechs Mode-Designnetzwerke
- Zwei Mode- und Textilverbände
- Starke Präsenz von Trendmagazinen in Berlin



An wechselnden Locations: Shops von berlinerklamotten

Lennart Jondral, Birgit Kaufuss und Eike Wendland
Gründer und Geschäftsführer von berlinerklamotten
www.berlinerklamotten.de

»Wir haben jetzt unseren neuen Online-Shop für 106 Berliner Designer auf www.berlinerklamotten.net eingerichtet. Damit sind ihre Produkte ganzjährig zu kaufen. Sonst stehen wir mehr auf Mobilität und schnelle Ortswechsel unserer temporären Shops in Berlin und ziehen vom alten Reichsbahngelände am Potsdamer Platz, in ein Geschäft am Hackeschen Markt und dann wieder in die Friedrichstraße. Dort zeigen wir jeweils mehrere Monate lang eine Auswahl von High- bis Streetfashion, dazu Taschen und Schmuck. Die schnellen Ortswechsel sind ein Berliner Markenzeichen, ob nun in der Mode oder der Clubszene. International zieht dieses Konzept sehr viele Einkäufer an, aber auch Designer aus ganz Europa. Deswegen werden wir in unserem nächsten temporären Shop eine internationale Ecke einrichten und wollen auch in anderen europäischen und asiatischen Metropolen dieses Konzept umsetzen.«



Netzwerke [berlinerklamotten](http://berlinerklamotten.de) www.berlinerklamotten.de [Berlinomat](http://Berlinomat.com) www.Berlinomat.com [Modesearch](http://Modesearch.de) www.Modesearch.de Verband der textilen Bekleidungsindustrie Berlin-Brandenburg e.V. Bkitex.berlin@berlin.de Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie www.textil-online.de

Brancheninitiativen Berlin Fashion Industries www.Berlin-fashion-industries.net design.net.berlin www.medianet-bb.de/designszene_berlin.686.0.html
Internationales Designzentrum www.idz.de



Modesearch

Auf der Online-Plattform Modesearch, die weltweit stark genutzt wird, präsentieren sich rund 100 Designer mit ihren hochwertigen Kollektionen, darunter auch Schuhe und Accessoires. Das Netzwerk hält ebenfalls Informationen zu Produktionsbetrieben, Schneiderbedarf und aktuellen Terminen zu Modeschauen sowie Ausstellungen bereit. www.modesearch.de

Jörg Wichmann Gründer und Geschäftsführer von berlinomat
www.berlinomat.com



»Berlinomat vertritt im Shop in der Frankfurter Allee 89 inzwischen 140 Berliner Designer, darunter sind Modelabels mit Sports- und Urbanwear, aber auch hochwertige Damen- und Herrenkollektionen. Wir zeigen zudem Schmuck, Accessoires und Sneakers bis hin zu Produkt- und Möbeldesign. Unser ausgewähltes Sortiment spiegelt die Vielfalt der Berliner Gestaltungsszene wieder. In kaum einer anderen Stadt wird Design als Crossover-Produkt so gelebt wie hier in Berlin. Dieser Mix macht sicher auch den nationalen wie internationalen Erfolg von berlinomat aus, denn rund 20 Designer sind in den Galeries Lafayette in Berlin und in Paris vertreten. Ich werde solch ein Shop-in-Shop-Konzept ausbauen und führe dazu Verhandlungen in den USA und in Asien.«

Fachzeitschriften mit Korrespondenten in Berlin Sportswear International www.sportswearnet.com Textilwirtschaft www.twnetwork.de
 WeAR Germany www.wear-magazine.com Trendmagazine [bbbulletin](http://bbbulletin.com) www.bbbulletin.com de:bug www.de-bug.de deutsch www.deutschmagazine.org
 Elle Plus www.elle.de Kodex – the fashion guide www.kodex-online.net monopol www.monopol-magazin.com Qvest www.qvest.de
 sleek magazine www.sleekmag.com VICE www.viceland.com

Kontakte leicht gemacht

Persönliche Kontakte sind in der Modebranche die wichtigste Währung. Sie entstehen in Berlin durch zahlreiche Brancheninitiativen und Design-Netzwerke, die auf Mode spezialisiert sind. Ein reines Mode-Netzwerk ist zum Beispiel die Plattform »berlinerklamotten«. Das Crossover zwischen den Designdisziplinen ist die Spezialität von Berlinomat. Branchenübergreifend entstehen gemeinsame Projekte, wie Modespecials beim großen Festival »Design-mai«. Beide Netzwerke vertreten Berliner

Designer auch international. Profis aus den anderen Disziplinen wie Kommunikations-, Event-, Packaging- und Produktdesign findet die Modebranche über das »design.net berlin« oder das Internationale Designzentrum (IDZ) mit rund 1.200 Berliner Designbüros. Sogar die UNESCO zeichnet Berlin als »Stadt des Designs« 2005 aus. Auch der Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie und der Verband der textilen Bekleidungsindustrie Berlin-Brandenburg e.V. sind hier vertreten.

Trend- und Fashionmagazine

Multiplikatoren der besonderen Art sind Fashionmagazine und viele neue Trendmagazine, die aus Berlin kommen. Chefredakteurinnen und -redakteure verfolgen aufmerksam die hiesige

Modebranche und bewerten in Jurys und bei Awards die Kollektionen. Regelmäßig berichten sie über die junge Modeszene und richten auch Fashion-Launches mit kleinen Modeshows aus.

Präsentation des Nike-Play-Award während des Designmai 2005



sleek magazine Release Party 2005 im »103« in Berlin-Kreuzberg





Galeries Lafayette in der Friedrichstraße

Attraktive Fördermöglichkeiten

Die Modebranche gehört zu den fest definierten Zielbranchen der Berliner Wirtschafts- und Strukturpolitik. Sie soll entlang der gesamten Wertschöpfungskette in Berlin gestärkt und ausgebaut werden.

Für Existenzgründer oder junge Unternehmen gibt es zinsgünstige Darlehen, mit und ohne (nur KfW) Haftungsfreistellung. In Einzelfällen kann das Land Berlin via Bürgschaftsbank Berlin Brandenburg mit Bürgschaften weiterhelfen (z.B. für Produktionsvorfinanzierungen). Die Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Infrastruktur«, GA genannt, ist ein Programm, das Investitionen, Netzwerke oder

in besonderen Fällen Personalkosten fördert. Dieser Zuschuss muss nicht zurückgezahlt werden. Der GA-Investitionszuschuss beträgt je nach Größe des Unternehmens, seiner Ausrichtung, Struktur und nachhaltigen (fünf Jahre) Arbeitsplatzschaffung für Berlin bis zu 30 % netto Subventionswert. Berechnungsgrundlage sind die Investitionen in Wirtschaftsgüter der ersten drei Jahre. Dabei sind Unternehmen (nicht Einzelhandel!) der Bekleidungsindustrie (Schuhe, Textilien, Bekleidung, Leder) ausdrücklich in der Positivliste aufgeführt. Investitionszulagen des Finanzamtes werden angerechnet.
Förderfibel der Investitionsbank Berlin
www.investitionsbank.de

Projekte 2006: Kooperationsbörse »Zwischenmeister«

Im April 2006 stellen sich Designer aus der Region, rund 30 Zwischenmeister und Zulieferbetriebe aus Berlin, Brandenburg und Polen vor. Sie übernehmen die Fertigung von überschaubaren Stückzahlen, erstellen Musterkollektionen nach Auftrag und helfen bei produktionstechnischen Engpässen aus. Ziel ist die Anbahnung von Geschäftsbeziehungen.

www.berlin-partner.de/veranstaltungen

Gemeinschafts-Messestand auf der Premium Exhibitions

Berliner Modeunternehmen, die sich 2006 an einem Gemeinschaftsstand auf der Premium Exhibitions beteiligen wollen, erhalten einen Zuschuss vom Land Berlin. Ziel ist die Internationalisierung der Unternehmen.

www.berlinomat.de

Ihre Ansprechpartner in Berlin:**Berlin Partner GmbH**

Die Berlin Partner GmbH ist die zentrale Anlaufstelle in Berlin, die Investoren in allen Fragen der Ansiedlung (Finanzierung, Förderung, Bürosuche, Personalrecruitment, Netzwerke etc.) unterstützt. Gleichzeitig werden Berliner Unternehmen in Fragen der Außenwirtschaft begleitet sowie der Standort Berlin profiliert und vermarktet.

Im BUSINESS LOCATION CENTER (BLC) bietet Berlin Partner zentral und online alle Wirtschaftsdaten zu Berlin.

Mit dem BUSINESS WELCOME PACKAGE können Unternehmen den Standort kostengünstig für drei Monate testen.

www.berlin-partner.de

www.businesslocationcenter.de/mode

www.welcome-package-berlin.de

Kontakt: Ina Kessler

Senior Manager Fashion Industries

Ina.Kessler@berlin-partner.de

T: +49 30 39980-241, F: +49 30 39980-239

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen ist für Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Gleichstellungs- und Innovationspolitik zuständig. Die Wirtschaftspolitik des Berliner Senats begleitet aktiv den strukturellen Wandel in der Stadt, verbessert die Rahmenbedingungen für unternehmerisches Handeln und setzt sich für die Verbreiterung der unternehmerischen Basis in Berlin ein. Schwerpunkte sind dabei der Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur, die Investitionsförderung, Innovationsförderung und die Unterstützung von Existenzgründern.

www.berlin.de/sen/waf

Kontakt: Nadja Clarus

Unternehmensservice

nadja.clarus@senwaf.verwalt-berlin.de

T: +49 30 9013-8477, F: +49 30 9013-7596

**Herausgeber**

Berlin Partner GmbH

Ludwig Erhard Haus, Fasanenstraße 85, 10623 Berlin

T: +49 30 20240-0, F: +49 30 20240-166

info@berlin-partner.de, www.berlin-partner.de

im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Berlin

1. Auflage: Dezember 2005

Inhalt, Text

Nikola Wohllaib, Berlin

Gestaltung

Wollein & Co, Visuelle Konzepte
www.leowol.com

Fotografie

Matthias Fischer, Berlin

(bis auf die folgenden):

Umschlag: © Hugo Boss

Inhalt ganz links: © Daniel Rühmkorf

S. 1 links, mitte: Yasuaki Yoshinaga

rechts: Helmut Newton

S. 2 © KaDeWe

S. 3 links: © aem'kei

S. 4 links: Lafayette Presseabteilung,

Berlin, rechts: Frank Hülsböhmer

S. 6 oben: © trippen,

unten: Edwin Lemberg

S. 7 oben: Detlev Schneider,

unten links: Ralph Anderl

S. 8 oben: Grit Pannier

S. 10 © BREAD & butter Berlin

S. 11 oben links: © BREAD & butter

Berlin, mitte, rechts: © Premium

S. 12 oben links u. unten:

© Internationale Filmfestspiele Berlin,

mitte: Frank Ossenbrink,

rechts: Norbert Kesten

S. 13 mitte: Wiese/face to face,

rechts: Deutsche AIDS-Stiftung

S. 14 links: Heike Overberg, KHB,

rechts: mit freundl. Genehmigung

der Udk Berlin, unten: Jacques Gavard

S. 15 links: © Jirka Jansch,

mitte, rechts: PHENYL_E

S. 16 © Mode-Center Berlin

S. 17 oben v.l.n.r.: © Backfabrik, oben:

Michael Haddendorst, © Die Kieffholz-

Ateliers, © Grünberger Höfe,

unten v.l.n.r.: © F. Krzewitzki und

P. Ingenbleek, oben: Marco Brunetti,

© Wallcity, © Wasserschlöss

S. 18 oben: © berlinerklamotten

Herstellung

M8 Labor für Gestaltung, Berlin
www.macht.de

Die Auswahl der dargestellten Unternehmen ist exemplarisch und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Alle Angaben ohne Gewähr.

